

Partystimmung im Isaraustadion

Rekordbeteiligung beim Stadtlauf un der 66-Jahr-Feier des TuS Geretsried

Geretsried – Als Bürgermeister Michael Müller am Samstagnachmittag um Punkt 14 Uhr das Startsignal für das erste von zahlreichen Stadtlaufrennen gab, tummelten sich bereits viele Athleten und Zuschauer im Isaraustadion und der angrenzenden Jahnstraße. Von den 616 angemeldeten Läufern erschienen schließlich 526 – so viele waren es bei den vorangegangenen 30 Stadtläufen noch nie. Nach den Siegerehrungen wurde das 66-jährige Bestehen des TuS Geretsried mit Live-Musik und DJs gebührend gefeiert.

Wie schon im Vorjahr lief Toni Lautenbacher vom LC Tölzer Land die zehn Kilometer lange Strecke am schnellsten. Als er nach 32 Minuten und 43 Sekunden mit deutlichem Vorsprung auf den Zweitplatzierten Felix Zimmermann (TSV Penzberg) das Ziel erreichte, wirkte er kaum erschöpft.

„Die Temperatur war ideal. Nur der Gegenwind hat etwas gestört“, bilanzierte Lautenbacher zufrieden. In der Damenwertung des Stadtlaufs siegte Steffi Tent vom LC Tölzer Land in beachtlichen 40 Minuten und 14 Sekunden.

In der Altersklasse U 8 musste sich Sarah Keil (3:27) Jonas Saalman (3:21) über 800 Meter geschlagen geben. Die U-10- und U-12-Schüler liefen eine 1,45 km lange Strecke. Hier setzten sich Maria Keil (6:12) und Tobias Tent (5:07) durch. Über die 3-km-Distanz triumphierten Maxi Tent (U14, 10:29) und Linus Wiedenbauer (U16; 10:36). Lucas Herbeck vom TSV Penzberg siegte in der Kategorie U20 über die 5,3-km-Strecke. Den 5,3-km-Lauf bei den Erwachsenen entschied Thomas Schamberger (18:36) für sich. Ältester Teilnehmer war der 78-jährige Dr. Karsten Ewert aus München, die jüngsten Teilnehmerinnen wurden erst im Jahr 2012 geboren. Am Streckenrand reichten zahlreiche Helfer den Läufern Schwämme und Plastikbecher. Im Innenbereich des Isaraustadions wurden selbstgebackener Kuchen, Kaffee, Gegrilltes und Kaltgetränke angeboten. Dass die Organisation und Durchführung eines solchen Events nur mit Sponsoren reibungslos funktionieren kann, zeigte sich auch am Samstag. Über 20 Unternehmen aus Geretsried und Umgebung



Gab das Startsignal für die Läufer: Bürgermeister Michael Müller (hinten links), sowie bei den jüngsten Teilnehmern (unten, r.). Siegte mit großem Vorsprung: Toni Lautenbacher vom LC Tölzer Land (unten, l.).

unterstützen erneut mit Geld- und Sachspenden den 31. Geretsrieder Stadtlauf. Der Speed-Kurs, der als zweiter Lauf der diesjährigen Raiffeisen Oberland Challenge (ROC) ausgetragen wurde, sagte nahezu allen Läufern zu. Wie schon im vergangenen Jahr bevorzugten die Organisatoren des „Run For Fun“-Teams eine Austragung rund um das Isarau-Stadion und verzichteten auf die Egerlandstraße sowie den Karl-Lederer-Platz. Vor und nach dem Stadtlauf feierte der TuS Geretsried sein 66-jähriges Bestehen. Bereits am Samstagvormittag hatten sich alle Vereinsabteilungen in einer Gala in der Turnhalle des Gymnasiums präsentiert. Während der Laufveranstaltung spielte die Reservisten-Blasmusik. Es folgten Auftritte der Bands Bench2Road, SoundCloud und Max, die auf einer eigens aufgebauten Open-Air-Bühne rockten. Wer danach noch Kondition hatte, besuchte ab 21 Uhr die anschließende Party im Vereinsheim. Peter Herrmann Die ausführlichen Ergebnislisten sind auf der Website www.geretsrieder-stadtlauf.de aufgeführt.

Fotos: Herrmann

ph